

	<p>Object: Ikone: Muttergottes Schutz und Schirm (Pokrov)</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Collection: Tafelmalerei</p> <p>Inventory number: 4191</p>
--	--

## Description

Die Ikone stellt das in der russischen Malerei sehr beliebte Thema Pokrov (russisch: Schleier, Schutzmantel) dar, der orthodoxen Entsprechung zur Schutzmantelmadonna. Es wurde zu Ehren einer Erscheinung der Muttergottes eingeführt, die im 10. Jahrhundert der hl. Narr in Christo Andreas in der Blachernenkirche in Konstantinopel gesehen haben soll: Die Muttergottes trat aus der Königstür des Allerheiligsten und breitete ihr in der Blachernenkirche als Reliquie verehrtes Maphorion (das über Kopf und Schultern gelegte Tuch) schützend über das anwesende Volk.

Die Muttergottes ist auf der Ikone frontal vor der Kulisse kirchlicher Architektur mit dem in ihren ausgebreiteten Händen liegenden Maphorion dargestellt, flankiert von Heiligen. Unten rechts weist Andreas seinen Schüler Epiphanos auf die Erscheinung hin.

Häufig wird auf Ikonen das Thema Pokrov mit der Darstellung von Romanos des Meloden kombiniert, da beider Festtag der 1. Oktober ist. Romaos, der berühmteste byzantinische Hymnendichter, steht unterhalb der Muttergottes auf dem Ambo der Kirche und singt vor dem links unten gezeigten Patriarchen sowie dem byzantinischen Kaiser das von ihm gedichtete Weihnachtsskontakion.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

## Basic data

Material/Technique:	Holz / Eitempera
Measurements:	H 27,8 cm ; B 24,7 cm

## Events

Created	When	1580-1600
	Who	
	Where	Russia
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Andreas (Seliger) (-936)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Romanos the Melodist (485-562)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Virgin Mary
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Istanbul

## Keywords

- Icon
- Maphorion
- Muttergottes
- Narr in Christo
- Virgin of Mercy

## Literature

- Peter Mikliss de Dolega (1996): Ikone und Mysterium. Die geistliche Botschaft der Bilder. Köln, Abb. 30, S. 151
- Schnütgen-Museum Köln (1990): Ikonen und ostkirchliches Kultgerät aus rheinischem Privatbesitz. Köln, Katalog Nr. 90